



Bücher an der Leine

ZIELGRUPPE Schülerinnen und Schüler der Klassen
3 bis 7

IDEE Elfi Fritsche und Gudrun Sulzenbacher: Lese-
Rezepte. Bozen: Pädagogisches Institut für die deut-
sche Sprachgruppe 2003. S. 26–29 (vergriffen)

Wie kann man eine Buchauswahl von bis zu acht Titeln auf lebendige Weise vorstellen? Das Ratespiel „Bücher an der Leine“ ist vielfältig einsetzbar. Es kann zum Beispiel genutzt werden, wenn sich eine Klasse ihre Klassenlektüre auswählen möchte oder mehrere Bücher eines Autors präsentiert werden sollen.

Vorbereitung

Die Cover der vorzustellenden Bücher werden kopiert und auf farbige DIN A 4-Kartonblätter geklebt. Ebenso werden die Titel der Bücher auf andersfarbige DIN A 4-Kartonblätter geschrieben. Vor dem Kopieren der Cover müssen die Titel abgeklebt oder auf andere Weise unkenntlich gemacht werden.

Anschließend wird eine Wäscheleine quer durch den Raum gespannt und die Cover-Blätter werden an der Leine mit Wäscheklammern befestigt. Die Titel-Blätter werden unter die Cover-Blätter gehängt, wobei die Zuordnung willkürlich ist. Der zu einem Cover passende Titel wird unter ein anderes Cover gehängt.

Ablauf

Alle Mitspielerinnen und Mitspieler stellen sich im Halbkreis vor der Wäscheleine auf und sehen sich zunächst die gesamte „Bücher-Wäscheleine“ an. Dann geht der erste nach vorne, nimmt ein Titel-Blatt ab und hängt es unter das seiner Meinung nach passende Cover. Dafür nimmt er das dort hängende Titel-Blatt ab und hängt es an die freigewordene Stelle. So wird reihum verfahren, bis jeder einmal „dran“ war und entsprechend ausgetauscht hat.

Das Spiel verläuft schweigend. Niemand darf zwischendurch Kommentare abgeben, auch wenn er/sie weiß, dass jemand einen Titel falsch zugeordnet hat.

Abschluss

Wenn alle Titel und Cover einander richtig zugeordnet sind, ist das Spiel beendet. Die Spielleiterin oder der Spielleiter stellt anschließend alle Bücher kurz vor.

